

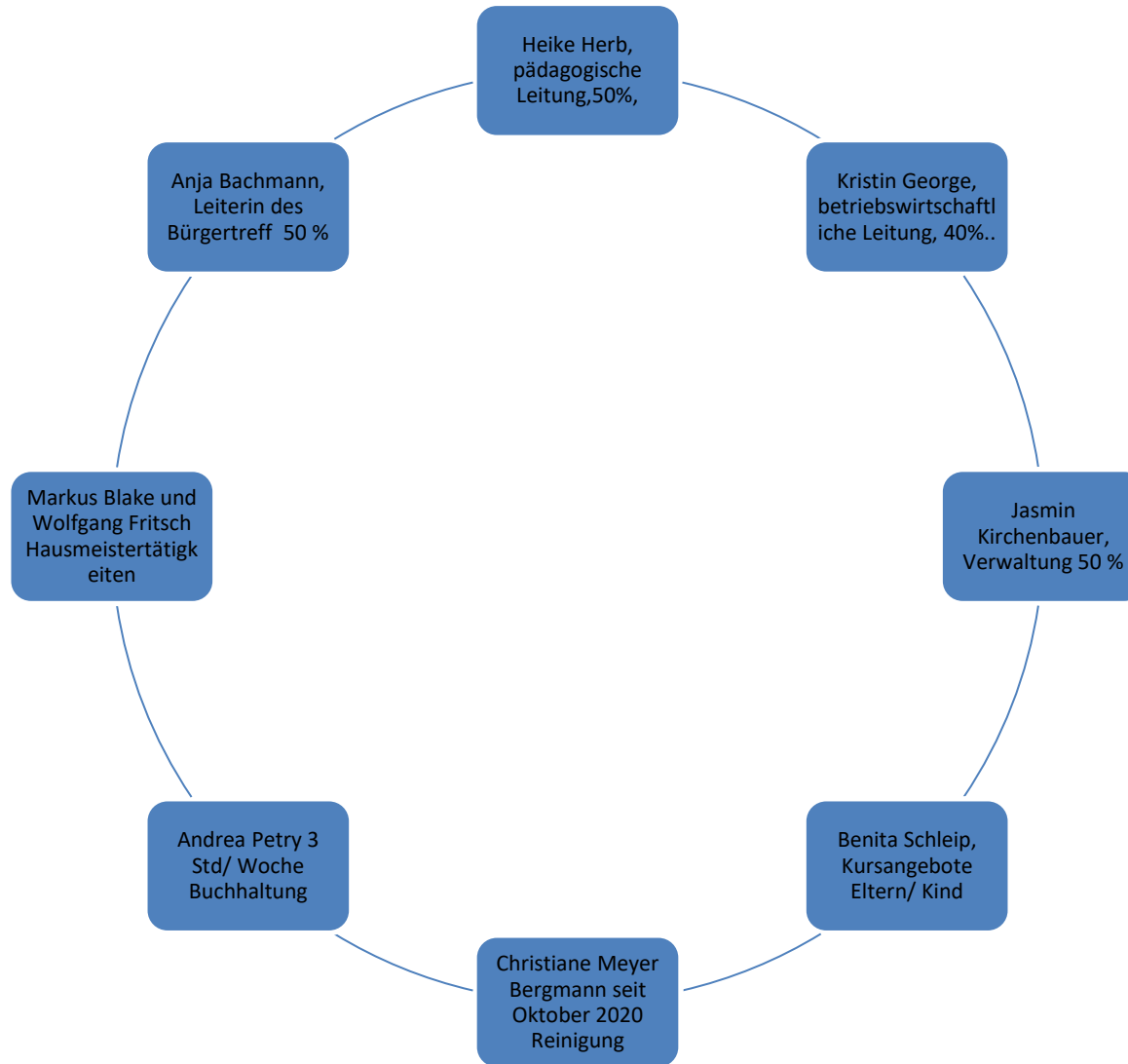
# Tätigkeitsbericht 2020



## **Haus der Familie**

Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

# Mitarbeiter\*innen





## Der Vorstand

Der Vorstand von links unten: Kristin George, Barbara Greb, Heike Herb, Anne Bischoff von links oben: Jens Rüdiger, Benita Schleip, Gaby Stängle, Nadine Fosticz

# Der Verein

- Die satzungsgemäße Mitgliederversammlung war auf März 2020 terminiert.
- Einladungen wurden Ende Januar bereits satzungsgemäß verschickt.
- Die Veranstaltung musste jedoch wegen des lockdowns ab März, zunächst auf unbestimmte Zeit, verschoben werden.
- Im Lauf des Jahres mit zunehmend steigenden Inzidenzwerten, wurde dann aber entschieden, die Mitgliederversammlung auf 19.03.2021 zu verschieben.
- Gemäß Satzung war eine Neuwahl des Vorstandes vorgesehen gewesen, sowie eine Satzungsänderung. Dies soll im März 2021 nachgeholt werden. Da der Verein inzwischen digital gut aufgestellt ist, kann die Veranstaltung nun auch online stattfinden.
- Im Lauf des Jahres 2020 gab es einen Austritt und 11 neue Mitgliedschaften
- Insgesamt gibt es 105 Mitglieder

# Pandemie trifft auch das Haus der Familie

- Die Anmeldungen nahmen mit Herausgabe des druckfrischen Kursbuches auch im Januar / Februar 2020 Fahrt auf .
- alle Aktivitäten wurden mit dem ersten Lockdown im März von der Überholspur auf 0 heruntergebremst.
- Mitarbeiter\*innen begaben sich in das homeoffice. Alle Kurse wurden zunächst ausgesetzt.
- Erste Lockerungen fanden erst im Juni statt. Durch Anpassen kurzfristiger Neuerungen im Kursprogramm, Anpassung der Gruppengröße und neue Kurse im Freien, sowie kurzfristig entwickelte Angebote an Familien unter den neuen Voraussetzungen und deutlich erweitertem Sommerferienprogramm, schien das Schlimmste überwunden zu sein.
- In Kontakt bleiben über persönliche Anschreiben und Gespräche, auch mit Referent\*innen, Teilnehmer\*innen und Sponsoren. Über Presseartikel, Nachrichten in den Amtsblättern und in sozialen Medien, sowie Mitmachaktionen

# Unterstützung

- Team hat große Solidarität erfahren. Teilnehmer\*innen spendeten oder stundeten Ihre Kursgebühren, Familien nahmen an unseren Mitmachaktionen teil. Kursbesucher\*innen hielten die Treue in all dem Hin und her der Kursabsagen, Terminverschiebungen und Stornierungen. Familien drückten ihre Dankbarkeit aus.
- Die Gemeinde Straubenhardt erließ zwei Monatsmieten , stellte größere Räumlichkeiten des Bürgertreff zur Verfügung die Mehrzweckhalle zu Sonderkonditionen für den offenen Tangotreff
- Desinfektionsmittel wurden sowohl von der Gemeinde, als auch vom Landratsamt zur Verfügung gestellt.
- Zeitweise in ständigem Austausch mit dem Ordnungsamt, Herrn Irion, erhielten wir immer geduldig Rat zur jeweiligen Verordnung.
- Sponsoren und die meisten Firmenmitglieder hielten die Treue.
- Referent\*innen und Kursleitungen ließen sich auf neue Aktivitäten ein, beteiligten sich an digitalen Schulungen und erklärten sich schließlich mit dem zweiten lockdown bereit, sich auf digitale Angebote einzulassen
- Sponsoren gibt es aktuell 45, sowie 8 Firmenmitgliedschaften.

# Staatliche Hilfen

- **Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten in Württemberg (LEF)**, Landesstelle der Evang. Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW) gaben Unterstützung bei:
- Informationen zu sämtlichen Themen, die Pandemie betreffend,
- digitale Plattform zum Austausch untereinander, sowie Beratung zu Perspektiven, wie und unter welchen Rahmenbedingungen Familienbildung wieder stattfinden kann.
- Beratung, Begleitung und Ausbildung zur digitalen Weiterentwicklung,
- Beratung, Ermunterung und Unterstützung bei der Beantragung von Hilfgeldern.
- Nicht zuletzt mit dieser Unterstützung, haben sich Geschäftsführung und Vorstand schließlich dazu durchgerungen, staatliche Hilfe zu beantragen, welche über das **Kultusministerium** auch gewährt wurde.

# Kooperationen

- Die **Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Enzkreis** unterhält im Haus der Familie eine **Außensprechstunde**
- Die Kinder **der KISTE-Gruppe** treffen sich unter der Leitung von Marion Sattler und Till Häfelinger dienstags 14-tägig im Haus der Familie
- **Begleiteter Umgang** des LRA wurde verstärkt ausgebaut
- Eine Zusammenarbeit mit **der FRAG (Freiwilligenagentur Enzkreis)**, Neu ist die landesweite Bildungsplattform für ehrenamtlich Engagierte. Seit 2020 beteiligt sich nun auch der Enzkreis seitens des Landratsamtes und der Freiwilligenagentur Pforzheim / Enzkreis mit einer Steuerungsgruppe und zeigt damit wie bedeutend und wichtig es ist, bürgerschaftliches Engagement zu fördern und zu würdigen <https://qualifiziert-engagiert-bw.de>.
- Angebote für die **Kindergesundheitswochen** standen bereits, wurden aber wegen der Pandemie abgesagt, Gelder mussten zurückbezahlt werden.
- Über den **Bezirksverein Pforzheim** gibt es immer wieder Anfragen, ob Jugendliche Gelegenheit erhalten, Sozialstunden im Haus der Familie e.V. abzuleisten.



# Kooperationen

- Teilnahme mit 11 anderen Familienbildungsstätten seit 2017 am „**Fundraisingprojekt**“, **organisiert von der LEF**, ausgelegt auf drei Jahre. 2020 sollte das Projekt mit einer festlichen Abschlussveranstaltung beendet werden. Dies musste wegen Corona in das Jahr 2021 verschoben werden und wird jetzt im Mai 2021 nachgeholt.
- **Straubenhardter Waldkindergarten** bezieht die Villa bei schlechtem Wetter als Ausweichdomizil.
- Bernhard Greb, **Fa. Kahru**, konnten weitere Verbesserungen auf der Homepage erreicht werden.
- Mit den freien Theaterkünstlern –Teilnahme am Theatertag zum Weltkindertag im September 2020 auf der Schwanner Warte mit einem Infostand und mehreren unterschiedlichen interaktiven outdoor – Spielstationen präsent. Vorstand und Team boten deftige Speisen und Getränke unter Hygieneauflagen an.
- Mietverhältnis des Haus der Familie e.V. wechselte auf die Gemeinde Straubenhardt. Damit ergibt sich eine noch engere Zusammenarbeit.



# Marketing

- **Veröffentlichungen können kostenlos getätigt werden in den Amtsblättern** Straubenhardt, Birkenfeld und Keltern, unseren Unterstützergemeinden. Zusätzlich Gemeinde Remchingen, Stadt Neuenbürg. Bad Herrenalb, Dobel, Karlsbad und Marxzell.
- Gute Zusammenarbeit mit Schwarzwälder Boten und Pforzheimer Kurier
- Verstärkt Mitteilungen in den sozialen Medien wie facebook und instagram

# Aktivitäten / Kurse und Offene Treffs

**Markt der Möglichkeiten lud das Landratsamt am 21.01.2020 Der Vernetzungstag stand unter der Schirmherrschaft von Herrn Landrat Bastian Rosenau.**

Fasching mit dem Waldkindergarten

**Fasching im Seniorencafé**

**Einladung zur Vorstandssitzung des Freundeskreis Soziale Dienste Straubenhardt für einen Bericht aus dem Seniorencafé am 04.02.2020**

**geplanten Seniorenmesse, terminiert für März 2020** in Straubenhardt, befand sich bereits in vollem Gange. Leider musste auch sie wegen der Pandemie ausfallen.

06.02.2020 nahm nach über einem Jahr **die Qualifizierung Facherzieher\*in für Erziehungspartnerschaft und systemische Elternberatung** mit einem Kolloquium ihr Ende.

Die Zertifikatübergabe bei der Qualifizierung zum „Resilienzcoach“ konnte zwischen den lockdowns zwar in kleiner Gruppe und mit Abstand, aber in Präsenz stattfinden

Team und Vorstand waren mit einem Infostand und einer Mitmachstation beim **Neubürgerbrunch am 09.02.2020 in der Turn- und Festhalle Schwann vertreten**

**Faschingsfest im Haus der Familie am 23.02.2020**

Apfelsaft konnte in der neuen Kelter in Ottenhausen gekeltert werden. Es ergaben 1.200 Liter Apfelsaft.





# Katja Mast und Andreas Stoch im HdF



Im Sommer 2020 hatten das Team des Haus der Familie e.V. und die Vorstandsmitglieder die Ehre, Katja Mast MdB und Andreas Stoch MdL, sowie die Ortsgruppe der SPD zu einem Austausch über Familienbildung im Garten der Villa coronakonform begrüßen zu dürfen.



# Familien im Enzkreis stärken



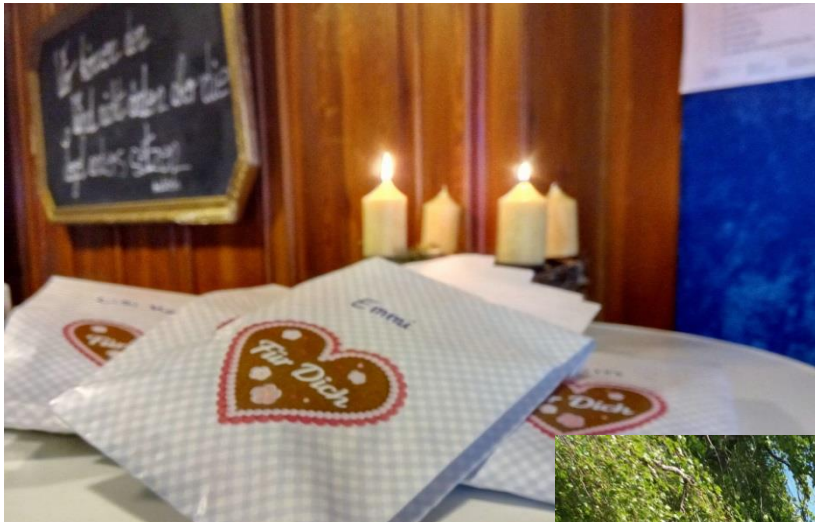
## **Teilnahme am Projekt des Landes BaWü**

### **„Umsetzung der Rahmenkonzeption Familienbildung“ – Weiterentwicklung der Familienbildungsangebote im Enzkreis**

Der Enzkreis nimmt als einer von vier Kreisen an dem Projekt teil. Der Kreistag unterstützt dieses Projekt, welches wissenschaftlich begleitet werden soll.

Hierzu fand am **12. Oktober 2020** ein Kick-Off-Workshop im Haus der Familie e.V. statt. Haus der Familie ist Teilnehmer der Lenkungsgruppe

# Mitmachaktionen und Kreativpakete





# Offene Treffs

- Das **Kreativcafé**, ein offener Treff mit paralleler Kinderbetreuung, der über die Unterstützung der LEF etabliert werden konnte, durfte unter Hygieneauflagen, zeitweise im Freien, später in kleinen Gruppen zwischen den lockdowns wenige Male durchgeführt werden. Die Kursleiterinnen versuchten, über die sozialen Netzwerke Kontakt zu halten und überließen zeitweise KreativCarePakete
- **Erneut konnten neue Kursleitungen für das Babycafé** gefunden werden und es konnte im Januar starten. Doch der Lockdown führte dazu, dass dieser offene Treff fast gänzlich zum Erliegen kam. Mit Benita Schleip und einer weiteren Fachkraft erhoffen wir uns Kontinuität für die Zukunft

- Auch das bewährte **Eltern-Kind-Café**, mit seinen drei langjährig ehrenamtlich engagierten Leiterinnen litt unter der Pandemie. Durchschnittlich nehmen 10 – 14 Erwachsene und 12 – 16 Kinder teil. Natürlich war während der lockdowns die Treffen ausgesetzt. Aber dazwischen wurde kreativ versucht, mit Gruppenteilung, Veranstaltung im Freien, Ausweichmöglichkeiten in größere Räume und der Bitte um Anmeldungen (sonst unüblich) den Regelungen und Hygienevorschriften gerecht zu werden.
- Der Offene Stricktreff „Flinke Masche“, litt ebenso unter der Coronakrise. Üblicherweise treffen sich 14-tägig freitags bis zu 40 handarbeitsbegeisterte Frauen unter der Leitung Nora Hahn und Kerstin Esch. Durch die hohe Gruppenanzahl war ein Treffen das gesamte Jahr hindurch für die Teilnehmer\*innen keine Option. Auch das Jahresevent „48 Stunden Stricken“ in der romantischen Villa musste ausfallen. Aber schon bald wechselten die Teilnehmer\*innen in die digitale Welt. Sie sind die erste Gruppe, die sich auf dieses Medium bereits seit Mitte des Jahres 2020 ein- und umgestellt haben. Teilnehmer\*innen, welche technisch (noch) nicht ausgerüstet waren, wurde durch andere soziale Medien begleitet.

Auch der **Singletreff** war durch die Pandemie hart getroffen. Wenn es möglich war, trafen sich die Teilnehmer\*innen präsent. Auch sie waren kreativ, um die Auflagen zu erfüllen. Digitale Treffen während des harten lockdown waren aber keine Option. Sie blieben mit den Teilnehmer\*innen aber in den sozialen Netzwerken in Kontakt. Die Lockerungen im Sommer gab der Gruppe die Gelegenheit für einen wunderbaren Kanuausflug.



Mit der Bereitschaft von Angelika und Johann Miko einen offenen **Tangotreff anzubieten, konnte wieder ein neuer offene Treff** an den Start gehen. Das Virus macht auch diesem Konzept einen Strich durch die Rechnung. Mit viel Einsatz suchte Angelika und Johann Miko Ausweichräumlichkeiten, was mit Entgegenkommen der Gemeinde Straubenhardt auch gelang. Doch der Anstieg der Inzidenzwerte ließ es bald auch um diesen Treff ruhig werden.

# Kurse / Angebote

- Auswirkungen der Pandemie auf das Haus der Familie sind bzgl. der allgemeinen Kurse, aber auch denen in der Familienbildung sehr tiefgreifend. Langjährig vertraute Kursleitungen brachen wegen der Pandemie weg. Sie suchten sich feste Anstellungen
- So war das gesamte 2. Halbjahr davon geprägt, neue Kursleitungen zu finden und einzuarbeiten. „Kreieren und stornieren“ hieß das Motto.
- Ziel: Möglichst viele Kursangebote an Eltern und Kinder in den Zeiten zwischen den lockdowns und in das Ferienprogramm zu investieren,

Wurde noch im Januar **2020 das Kursbuch für Frühjahr Sommer 2020** als Druckausgabe in den Gemeinden verteilt, Vorstand und Geschäftsführung entschieden sich wegen der unsicheren Lage, zunächst für das Herbst-Winter-Programm und schließlich auch für Frühjahr Sommer 2021 **für die Kursausschreibung ausschließlich auf der website**



**Das Programm Frühjahr Sommer 2020 wird im Januar angeliefert**

- Ernste Lage mit dem zweiten lockdown Für selbständige Kursleitungen eine große Belastung.
- Entschluss, verstärkt in digitale Angebote zu investieren.  
Referent\*innen erhielten digitale Schulungen
- Zwei Kurse waren ausgebucht
- Akrobatikworkshop für Eltern und Kind. Ein Geschenk an Eltern und Kinder an Weihnachten.
- Neue Module im Bereich Fortbildung für pädagogische Fachkräfte zu den Themen Praxisanleitung, Sprachfachkraft und Partizipation und Elternberatung konnten trotz Pandemie neu starten. Manche dieser Module mussten jedoch wegen der Pandemie **ausfallen oder verschoben werden**. Dieser Umstand wird für das neue Jahr bei der Terminfindung aller Beteiligten eine große Herausforderung geben, wenn Ausgefallenes, verschobenes nachgeholt werden muss.
- Trotzdem uns die Pandemie fest im Griff hatte, gab es in den Monaten Januar – Februar 2020, sowie Juli – Oktober 2020 – 413 Kurse mit insgesamt 2.485 Teilnehmer\*innen.







# DANKE

Trotz der schweren Lage im Jahr 2020 dürfen wir dankbar feststellen, dass wir von vielen Seiten Unterstützung erfahren durften und dadurch das Corona-Jahr 2020 letztendlich gut gemeistert haben.

Danke an

Vorstandsmitglieder

Mitarbeiter\*innen

Ehrenamtliche

Mitglieder und Firmenmitglieder

Unsere Unterstützungsgemeinden und viele andere Gemeinden

Mitarbeiter\*innen des Landratsamts

Unsere Referent\*innen

Kursteilnehmer\*innen

Und viele andere, die sich mit uns verbunden fühlen

**Vielen Dank  
für die Aufmerksamkeit**